



IBG Lerngang

Bereichsleitung
Weiterbildung §64 GuKG

Information 2022 - 2023

**IBG - Institut für Bildung
im Gesundheitsdienst GmbH**

Linzer Straße 19
A-4701 Bad Schallerbach
Tel 07249/42888
Fax 07249/42888-40
E-Mail office@ibg.or.at
www.ibg-bildung.at

Lerngang Bereichsleitung – Weiterbildung § 64 GuKG

Zukunftsorientiert managen in der Pflege bedeutet: Vernetzung der MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen orientiert am Dienstleistungsprozess und eine enge Kooperation mit dem Umfeld. Die Basis bildet ein personenbezogenes und soziales Management, das die Motivation und Entwicklung der MitarbeiterInnen fördert. Dieses, verbunden mit unternehmerischem Management (fundierte betriebswirtschaftliche Planung und Steuerung), gestaltet die Wettbewerbsfähigkeit von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen. Es geht um innovative und vernetzte Lösungen im Spannungsfeld zwischen Ökonomie und am Menschen (PatientIn, BewohnerIn, MitarbeiterIn) orientierter Qualität und Ethik. Die Weiterbildung „Bereichsleitung“ dient der Vermittlung von Kompetenzen für die Ausübung, der für diese Funktion relevanten Führungsaufgaben.

Die TeilnehmerInnen finden neue Handlungsmöglichkeiten, um die Anforderungen im Beruf kompetent und persönlich befriedigender bewältigen zu können.

Lerngangsziele: Die TeilnehmerInnen

- entwickeln ein professionelles Selbstverständnis als BereichsleiterInnen.
- analysieren und entfalten ihr persönliches Potential im Sinne von Leadership.
- entwickeln ihr Führungsverhalten und die berufliche Führungsrolle.
- vertiefen ihr fachliches Wissen zukunftsorientiert.
- können ihre Organisation analysieren, Entwicklungsfelder definieren und akzeptierte Entwicklungsprozesse gestalten.
- wenden die Prinzipien des modernen Personalmanagements und der Organisationsentwicklung an.
- kennen die Programme des Qualitäts- und Prozessmanagements und wenden diese kundInnenorientiert an.
- kennen Führungs- und Kommunikationsprozesse zur Steigerung der Zufriedenheit und Entfaltung der MitarbeiterInnen.
- erlernen Methoden und Instrumente des unternehmerischen Managements und können diese im beruflichen Verantwortungsbereich zielgerichtet anwenden.
- kennen die Methoden der empirischen Sozialforschung und entwickeln theoriegeleitet Handlungsfelder zur MitarbeiterInnen- und Gesundheitsförderung.
- reflektieren ethisch fundierte Führung in wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhängen.

Zielgruppe:

Pflege-Führungskräfte und / oder BereichsleiterInnen in Krankenhäusern mit Bereichsleitungssystem

Die Absolvierung der Weiterbildung berechtigt DGKP die Zusatzbezeichnung „Bereichsleitung“ zu führen.

Gruppengröße: mindestens 16 bis maximal 22 Personen

Teilnahmevoraussetzungen:

- Berufsberechtigung für den gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege
- Absolvierung der Weiterbildung: Basales und mittleres Pflegemanagement (Weiterbildung § 64 GuKG) oder äquivalente Aus- bzw. Weiterbildung

Leitung der Weiterbildung: Sr. Franziska Buttinger
Stv. Leitung der Weiterbildung: Doris Hofer, MBA
Veranstalter / Rechtsträger: IBG - Mag. Adelheid Bruckmüller

Ausbildungsdauer:

500h gesamt: Theorie (in 5-Tages-Blöcken) und Praktikum verteilt auf 2 Semester

Preis:

Euro 4.990,00 (exkl. 10% USt)
Verrechnung pro Semester: Euro 2.495,00 (exkl. 10% USt)
(siehe Geschäftsbedingungen IBG-Programm oder www.ibg-bildung.at)

Fördermöglichkeiten:

Das IBG ist eine österreichweit anerkannte Bildungseinrichtung und die Teilnahme an den Veranstaltungen kann gefördert werden. Bitte erkundigen Sie sich bei ihrem zuständigen Arbeitsservice AMS. Informationen zur Antragstellung, Zielgruppe, Förderumfang usw. erhalten Sie auch im Internet Ihres zuständigen AMS (Service für Unternehmen): <http://www.ams.or.at>

Veranstaltungsort:

Parkhotel Stroissmüller, Badstr. 2, A-4701 Bad Schallerbach

Der Lerngangspreis wird pro Semester im Voraus in Rechnung gestellt. Inbegriffen sind Skripten, Seminarnachdokumentation, Prüfungsgebühren.

Förderungen für PrivatzahlerInnen:

Bitte erkundigen Sie sich bei der zuständigen Stelle in Ihrem Bundesland.

*Kosten für Anreise, Unterbringung und Verpflegung im Veranstaltungsort sind darin **nicht** enthalten.*

Termine	Inhalt	TrainerInnen
	1. Seminarblock	
03. - 04. Okt. 2022	Start und Organisatorisches	Mag. Katharina Stoff Sr. Franziska Buttinger Mag. Adelheid Bruckmüller
	Social Competencies for Managers: Soziale Kompetenz & Führung, Kommunikation, Präsentation, Teamdynamik und –building	
05. - 07. Okt. 2022	Management und Gesundheitsökonomie: Organisationsanalyse / -entwicklung	Alois Strobl, MBA, MAS
07. Okt. 2022	Coaching: Ziele, Instrumente, Kollegiales Coaching	Mag. Adelheid Bruckmüller
	2. Seminarblock	
07. - 08. Okt. 2022	Professionalisierung & wissenschaftliche Forschung in der Pflege im Kontext des Managements: Professionelles Pflegemanagement	Dkfm. Dr. Christoph Zulehner
09. Nov. 2022	Advanced Leadership skills: Human Resource Management: Personalplanung, -bedarfsberechnung - Teil 1	Prof. (FH) Dr. Brigitta Nöbauer
10. Nov. 2022	Rechtliche Rahmenbedingungen: Recht im Gesundheits- und Sozialwesen - Teil 1	Mag. Regina Aistleithner
11. Nov. 2022	Advanced leadership skills: Organisationsanalyse / -entwicklung	Alois Strobl MBA, MAS Mag. Katharina Stoff
	3. Seminarblock	
12. Dez. 2022	Wissenschaftlich Arbeiten: Grundlagen und Methoden der Sozialforschung	Mag. Margit Auinger Mag. Katharina Stoff
13. - 14. Dez. 2022	Leading and Managing People: Führung & Leadership, Motivation, Konfliktmanagement	Dr. Wolfgang Fürnkranz
15. - 16. Dez. 2022	Externes und internes Rechnungswesen: Grundzüge des Rechnungswesens, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und –interpretation - Teil 1	MMag. Walter Kalunder, BSc
	4. Seminarblock	
16. Jan. 2023	Advanced leadership skills: Human Resource Management: Personalmarketing, Employer Branding, Personalrecruiting - Teil 2	Prof. (FH) Dr. Brigitta Nöbauer
17. - 18. Jan. 2023	Gesundheitsförderung und betriebliches Gesundheitsmanagement: Ziele, Prozesse und Instrumente der betrieblichen Gesundheitsförderung	Mag. Friedrich Kreuzriegler
18. Jan. 2023	Pflegewissenschaft & Forschung: Professionalisierung und wissenschaftliche Forschung in der Pflege	Mag. Katharina Stoff
19. - 20. Jan. 2023	Wissenschaftlich Arbeiten: Basiswissen und Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens anhand eines Forschungsprojektes Sozialforschung	Mag. Margit Auinger Mag. Katharina Stoff
20. Jan. 2023	Pflegewissenschaft & Forschung: Professionalisierung und wissenschaftliche Forschung in der Pflege – Semester-evaluierung, DUK-Bibliothek	Mag. Katharina Stoff

Termine	Inhalt	TrainerInnen
	5. Seminarblock	
27. Feb. 2023	Professionalisierung & wissenschaftliche Forschung in der Pflege	Barbara Klemensich, MBA
28. Feb. 2023	Advanced leadership skills: Human Resource Management: Personalentwicklung, Bindungsmanagement – Teil 3	Prof. (FH) Dr. Brigitta Nöbauer
01. - 02. Mär. 2023	Operational Excellence: Ziele und Instrumente im Prozessmanagement	Alois Strobl, MBA, MAS
03. Mär. 2023	Gesundheitsförderung und betriebliches Gesundheitsmanagement: Burnout Prophylaxe, Psychohygiene	Univ.-Doz. MMag. Dr. Rainer Holzinger
	6. Seminarblock	
27. Mär. 2023	Gesundheitsförderung und betriebliches Gesundheitsmanagement: gesundes Selbstmanagement & Psychohygiene	Univ.-Doz. MMag. Dr. Rainer
28. - 29. Mär. 2023	Public Health & Prävention: Methodeneinsatz, Auswertung, Interpretation von Daten (Forschungsprojekt Sozialforschung)	Mag. Margit Auinger Mag. Katharina Stoff
30. Mär. 2023	Professionalisierung und wissenschaftliche Forschung in der Pflege: Methoden und Instrumente im Forschungsprozess	Prof. (FH) Dr. Brigitta Nöbauer Mag. Adelheid Bruckmüller
31. Mär. 2023	Rechtliche Rahmenbedingungen: Recht im Gesundheits- und Sozialwesen - Teil 2	Mag. Angelika Maurer, LL.B., MBA, MSc
	7. Seminarblock	
08. - 09. Mai 2023	Leading and Managing People: Werte im Führungskontext und Führungsverhalten; ethische Rahmenbedingungen: Ethik im Gesundheitswesen, ethische Entscheidungsfindung	apl. Univ.-Prof. Dr. Eduard Zwierlein, M.A.
10. Mai 2023	Forschungsbasiertes und projektorientiertes Management: Gruppenprojekt · Projektmanagement	Mag. Adelheid Bruckmüller
11. - 12. Mai 2023	Externes und internes Rechnungswesen – Finanzmanagement & Controlling: Prozesse und Instrumente des Controllings	MMag. Walter Kalunder, BSc
	8. Seminarblock	
26. – 27. Jun. 2023	Angewandtes Coaching: Unternehmenswerte und –kultur, Führung & Ethik, Coaching als Führungsinstrument	apl. Univ.-Prof. Dr. Eduard Zwierlein M.A.
28. – 29. Jun. 2023	Aktuelle Entwicklungen im Gesundheitsmanagement: Gesundheitsökonomie / -management · Projekte · Kennzahlen	Hon. Prof. (FH) Dipl. HTL-Ing. Mag. Dr. Gerd Hartinger, MPH, MBA
30. Jun. 2023	Forschungsbasiertes und projektorientiertes Management – Transfer-/Gruppenprojekt, Teamreflexion & Semester-evaluierung, Coaching	Mag. Adelheid Bruckmüller Mag. Katharina Stoff
22. Sep. 2023	Abschlussarbeit: Kolloquium, Präsentation & Reflexion Weiterbildungsevaluierung · Zeugnisverleihung	Mag. Katharina Stoff Sr. Franziska Buttinger

Abschluss / Leistungsnachweise:

Einzelprüfungen / Leistungsnachweise erfolgen zu folgenden Lernfeldern/Themen:

- Person - Interaktion – Kommunikation
- Gesundheit – Krankheit – Gesellschaft
- Wissenschaft und Beruf
- Führen und Leiten
- Management und Angewandtes Pflegemanagement

Einzelprüfungen werden in Form von schriftlichen Arbeiten abgenommen: Projektarbeit und Hausarbeiten zu „rechtlich / ethische Rahmenbedingungen, wertorientierte Organisationsentwicklung, soziale Kompetenz und Führen und Leiten.

Die erfolgreiche Absolvierung der Weiterbildung „Bereichsleitung“ wird mit einem Zeugnis, welches zur Führung der Zusatzbezeichnung berechtigt, dokumentiert.

Die Abschlussprüfung erfolgt als schriftliche Arbeit (Sozialforschung – betriebliche Gesundheitsförderung) und wird im Rahmen eines Kolloquiums am Ende der Weiterbildung präsentiert.

Abschluss:

Im Zuge der **Weiterbildung Bereichsleitung** (§ 64 GuKG) sind eine Abschlussprüfung, Einzelprüfungen sowie Praktika zu erbringen.

Voraussetzungen für den Zeugniserwerb (positiver Abschluss):

- Teilnahme an der gesamten Weiterbildung (theoretischer und praktischer Teil). Das Fernbleiben beim Theorieteil darf aufgrund von Krankheit oder anderer von der Lerngangsleitung als wichtig beurteilten Gründe höchstens 15 % der Stundenanzahl betragen.
- Nachweis über die absolvierten Praktika
- Im Rahmen der Abschlussprüfung (schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium) wird beurteilt, ob die TeilnehmerIn die für die fachgerechte Ausübung der Bereichsleitungsaufgabe erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben hat. Der Erfolg der Weiterbildung wird „mit ausgezeichnetem Erfolg“ oder „mit Erfolg“ bewertet.

Weiterführende Ausbildungsmöglichkeiten: Universitätslehrgang Health Care Management, MSc und Diplom Pflegemanagement

Der Universitätslehrgang Health Care Management, MSc ist eine Kooperation mit der Donau-Universität Krems und ist mit dem Diplom Pflegemanagement des IBG – Institut für Bildung im Gesundheitsdienst GmbH als Ausbildung für Führungsaufgaben gemäß § 65a Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG) vom Gesundheits- und Krankenpflege-Beirat anerkannt. Die Ausbildung wurde in die Novelle zur Gesundheits- und Krankenpflege-Lehr- und Führungsaufgaben-Verordnung (GuK-LFV) Anlage 7 aufgenommen (BGBl. II Nr. 357/2019).

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl der für Sie geeigneten weiterführenden Bildungsvariante.

Transfer der Theorie in die Praxis / Praktika:

Sozialforschung zu Betrieblicher Gesundheitsförderung:

Reflexion eines Forschungsprozesses mit der Zielsetzung von Prävention und Gesundheitsförderung in einer Einrichtung des Gesundheitswesens. Im Rahmen des Forschungsprozesses ist auf das Einbeziehen relevanter Berufsgruppen, verantwortlicher Personen und FachexpertInnen aus der Organisation und auf einen professionellen Kommunikations- und Informationsprozess ein besonderes Augenmerk zu legen.

Werteorientierte Organisationsentwicklung:

Realisierung eines Entwicklungsvorhabens unter Einbindung der relevanten SystempartnerInnen mit fundierter Analyse. Unter Beteiligung der Betroffenen und im Austausch mit internen und externen SystempartnerInnen sollen Analyseergebnisse gewonnen und zu wirkungsorientierten Zielen für das Entwicklungsvorhaben transformiert werden. Ausgehend von einer Organisationsanalyse werden organisationale Entwicklungsfelder unter Beachtung von Analysen und Erfahrungswerten von Good-Practice-Organisationen bzw. externen SystempartnerInnen definiert. Die Praktikumsarbeit dokumentiert die Analyse, Ziele und geplanten Prozessschritte der wertorientierten Organisationsentwicklung.

Veranstalter:

IBG - Institut für Bildung im Gesundheitsdienst GmbH

A-4701 Bad Schallerbach, Linzer Str. 19

Tel. 0043-7249/42888

Fax. 0043-7249/42888-40

Email office@ibg.or.at

www.ibg-bildung.at

Das IBG ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung für Gesundheits- und Sozialeinrichtungen. Wir verstehen unsere Bildungsarbeit im Sinne einer ganzheitlichen Bildung und Formung nach dem christlichen Menschenbild. Ethische Grundhaltung soll mit fachlichem Können eine Einheit darstellen. Bildung dient in Form von Wissens- und Herzensbildung der Sicherung und Entwicklung des Gesundheits- und Sozialbereiches

Methoden:

Es werden Workshopmethoden des praxisorientierten Lernens eingesetzt:

- Fachimpulse/-gespräche, Präsentation, Vortrag, Diskussion, Moderation, Einzel- und Gruppenarbeiten, Kreativitätstechniken,
- Fallbeispiele, Rollenspiele, Planspiele, Case Studies, Teamchecks
- Kollegiales Coaching, wissenschaftliches und professionelles Coaching
- Visualisierung, Ergebnissicherung, Lerntagebuch

Die **IBG-Leitgedanken** finden beim Lerngang Anwendung:

- Christliches Menschenbild
- Vernetzung
- Kundenorientierung
- Eigenverantwortlichkeit
- Partnerschaftlicher Umgang
- Entwicklungsorientierung
- Zielorientierung
- Nachhaltigkeit

TrainerInnen / ReferentInnen

Mag. Iur. Regina Aistleithner, PT

Nostrifikation als „Registered Physical Therapist“ – Kalifornien, Studium der Rechtswissenschaften – Wien, Unternehmensberatung in NPO's, wissenschaftliche Mitarbeiterin Gesundheit Österreich GmbH, Beratungs-, Vortrags-, Organisations- und Lehrtätigkeit

Mag. Margit Auinger

Studium der Soziologie, Universität Linz, Schwerpunkt Erwachsenenbildung und Gender; Aus- und Weiterbildungen: Erwachsenenbildnerin und Gruppen- und Prozessbegleiterin (ABI), Systemischer Coach (Metaforum), Unternehmensberaterin, Trainerin, Moderatorin

Mag. Adelheid Bruckmüller

Studium der Betriebswirtschaftslehre (Schwerpunkt Organisation und Personalwirtschaft), Universität Linz; Team- und Organisationsentwicklung (W. Pechtl), Meditationsleiter (Europakloster, St. Gilgen), Systemische Beraterin (B. Schmid), Wiesloch, EFQM-Assessorin; Ausbildung Psychodrama (ÖAGG); IBG – Geschäftsführung, E-Qalin® Trainerin; Begleiterin der Lerngänge, Trainerin, Coach, Beraterin

Sr. Franziska Buttinger

Ausbildung zur Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester, Sonderausbildung für lehrendes Krankenpflegepersonal (Akademie für höhere Fortbildung in der Krankenpflege, Mödling), Ausbildung zur Krankenhausbetriebswirtin und akademischen Krankenhausmanagerin am ÖIK; Geschäftsführerin Krankenhaus Klinikum Wels-Grieskirchen

Hon. Prof. (FH) Dipl.-HTL-Ing. Mag. Dr. Gerd Hartinger, MPH, MBA

Studium der Sozial- u. Wirtschaftswissenschaften; Ökonom und Bauingenieur; Gesundheitswissenschaftler, Geschäftsführer der Geriatrischen Gesundheitszentren der Stadt Graz; Fachbuchautor; Referent für Strategie und Management, Qualitätsmanagement und Prozessoptimierung; Controlling und Projektmanagement; FH-Professor und Universitätslektor; Unternehmensberater

MMag. Walter Kalunder, BSc

Studium Management & International Business; Studium Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement; Studium Betriebswirtschaftslehre; geschäftsführender Inhaber der Unternehmensberatung GESCHÄFTSPLAN.at, Dozent an div. Hochschuleinrichtungen im DACH-Raum, Trainer, Buchautor.

Mag. Friedrich Kreuzriegler

Studium einer Kombination an psychologischen, pädagogischen und medizinischen Wahlfächern und Sportwissenschaften an der Karl Franzens Universität Graz; Gesundheitswissenschaftler; Systemischer Coach - Kieler Modell; EFQM-Assessor; Autor, Lektor, Berater und Trainer

Prof. (FH) Dr. Brigitta Nöbauer

Studium Wirtschaftspädagogik und Betriebswirtschaftslehre, Universitäten Wien und Linz; Professur für Personalmanagement an der FH Oberösterreich; Trainings-, Beratungs- und Forschungsprojekte im Gesundheits- und Sozialbereich; Managementtrainerin

Mag. Katharina Stoff

Studium der Soziologie (Schwerpunkte Wissenschaftliches Arbeiten und Bildungssoziologie), Johannes Kepler Universität Linz; Lehrbeauftragte HFH Hamburg; IBG Lerngangsentwicklung und -begleitung, Betreuerin wissenschaftliche Arbeiten, diplomierte Erwachsenenbildnerin

Alois Strobl, MBA, MAS

Akad. gepr. Gesundheitsmanagement MAS; Health Service Management, MBA; Ausbildung zum Qualitätsmanager für das Gesundheitswesen (ÖVQ); zertifiziert als EOQ Quality Systems Manager; Coachingausbildung; Ausbildung zum F&B Manager; Mitglied der Akademie für neurowissenschaftliches Bildungsmanagement, Life Kinetik Trainer®, zertifizierter Hypnosystemischer Berater, Diplom Mentaltrainer, Sportmentaltrainer, Unternehmensberater, Coach, E-Qalin® Trainer

Dkfm. Dr. Christoph Zulehner

Seit dem Jahr 2000 selbständiger Strategieberater für wissensgetriebene Unternehmen und Keynote-Speaker. Autor mehrerer Bücher zu den Themen Strategie, Management und Personal; Fachpublikationen und Konferenzbeiträge; seit 2020 Gastprofessur an der Donau Universität Krems. Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen.

apl. Univ.-Prof. Dr. Eduard Zwierlein, M.A.

Studium der Philosophie, Psychologie und Theologie an der Universität Hamburg, Teilstudium der Rechtswissenschaft und Informatik, psychotherapeutische Ausbildung, Unternehmensberater, Lehraufträge an der Universität Kaiserslautern und Koblenz. Habilitation im Fach Philosophie, Trainer, Berater, Coach